



Eröffnung am 12. Februar 2026

Eröffnung des Modulbaus der Hähnleinerschule

www.ladadi.de



Landkreis
Darmstadt-Dieburg
Zukunft. Regional. Leben.



Programm

1. Beitrag der Hähnleiner Schule
2. Begrüßung durch den Ersten
Kreisbeigeordneten Lutz Köhler
3. Grußwort der Schulleitung der
Hähnleiner Schule Eva Bell
4. Grußwort des Bürgermeisters
Sebastian Bubenzer
5. Beitrag der Hähnleiner Schule
6. Imbiss



Raumprogramm

- 1 Mensa mit Küche und Speisensaal
- 1 Besprechungsraum
- 2 Büros
- 3 Wasch- und Toilettenanlagen
- 1 Technikraum
- 1 Putzmittelraum
- 2 Lagerräume

Bruttogrundfläche / Nutzfläche

577,68 m² / 372,48 m²

Bauzeit- und Planungszeit

Planung	11/2023 - 08/2025
Baugenehmigung	05.2025
Errichtung	05/2025 - 01/2026
(Außenanlage)	04/2026

Baukosten

5.145.000 €, davon ca. 450.000 € für die Außenanlagen

Modulbau Hähnleinerschule

In Alsbach-Hähnlein wurde ein eingeschossiger Erweiterungsbau in demontierbarer Holzmodulbauweise für die Hähnleiner Schule errichtet. Im Neubau befindet sich die Mensa mit Küche, Speisesaal und den dazugehörigen Nebenräumen und ermöglicht die Verpflegung der Schülerinnen und Schüler. Der Speiseraum wird multifunktional auch als Betreuungsraum genutzt werden.

Vorbereitend für den Neubau wurde bereits 2024 das ehemalige Hausmeisterhaus abgerissen. Die Planung für den Modulbau begann im Mai 2023. Die Gründung des Gebäudes erfolgte ab April 2025 ganz klassisch mit einer Bodenplatte aus Stahlbeton. Die Module in Holzbauweise wurden im August 2025 aufgebaut. Anschließend begannen die Ausbauarbeiten.

Die endgültige Fertigstellung erfolgt im Februar 2026. Die Betriebsaufnahme ist für den 02.03.2026 geplant. Im Zuge der Bauarbeiten wird auch die Brandmeldeanlage der Bestandsgebäude erneuert.

Die modulare Bauweise ermöglicht es grundsätzlich, Gebäude zu demontieren und an einem anderen Standort neu zu errichten. Ebenso besteht die Möglichkeit, den Gebäudegrundriss durch Neuordnung beliebig vieler Module zu ändern.

In die Neugestaltung der Außenanlage wurde auch ein Schulgarten integriert. Die Arbeiten an den Außenanlagen sollen bis Ende April 2026 beendet werden. Weitere Anpassung im Bestandsgebäude zur Verbesserung der Betreuungssituation sind noch 2026 geplant.



Bauherr

Landkreis Darmstadt–Dieburg

Projektleitung

Michael Lohn

Da–Di–Werk Eigenbetrieb
für Gebäudemanagement des
Landkreises Darmstadt–Dieburg

Planung

werk.um Architekten PartG mbB
Darmstadt

Modulbau

müllerblaustein HolzBauWerke GmbH
Blaustein

Planung Außenanlagen

exedra Müller & Jansen
Landschaftsarchitekten
Wiesbaden